

göttliche Gericht über Babylon - es wurde wie Jahrhunderte zuvor prophezeit - zerstört und nie wieder aufgebaut! (Jesaja 13,20). Heute wird erneut versucht, aus menschlicher Kraft, Weisheit und Hochmut, aber ohne Gott, ein globales Weltreich - eine Neue Weltordnung - zu schaffen, um die Probleme zu lösen. Doch Vorsicht! Die Bibel warnt, dass unmittelbar vor der Wiederkunft Christi ein „antichristliches Weltreich“ mit falschen Friedensversprechungen errichtet werden wird, dass weltweite Kontrolle, Überwachung und wirtschaftlichen Zwang ausüben wird: **„...brachte alle dazu... auf der rechten Hand oder der Stirn ein Zeichen zu tragen. Ohne dieses Zeichen konnte niemand etwas kaufen oder verkaufen.“** (Offenbarung 13,15-17 Hoffnung für alle). Ist so ein Überwachungsszenario nicht z.B. durch den bargeldlosen Zahlungsverkehr und moderne Technologie vorstellbar? Am Ende dieser endzeitlichen Verführung und unmittelbar vor der wirklichen Wiederkunft Christi, wird die Welt getäuscht werden. Dies geschieht durch das Erscheinen des „Antichristen“, den „falschen Christus“, der sich als großer „Friedensfürst“ ausgeben wird - in Wahrheit aber der Widersacher Gottes ist. Durch falsche Heils- und Friedensversprechen, sowie Zeichen und Wunder des falschen „Messias“ werden viele verführt werden, weil sie Gott und seinem Wort nicht geglaubt haben. (vgl. 2. Thessalonicher 2,3-12)

## BIST DU BEREIT FÜR „TAG X“?

Wahren Frieden zwischen Mensch und Natur aber wird es nur geben, wenn der Mensch sich wieder auf den einen wahren Schöpfergott - den Gott der Bibel - besinnt und von seinem Irrweg zu IHM umkehrt! Weil Gott uns Menschen liebt und unsere Schuld vergeben möchte, sandte Gott seinen Sohn Jesus Christus in die Welt, um für unsere Sünden am Kreuz von Golgatha einen qualvollen Tod zu sterben: **„Denn so hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.“** (Johannes 3,16)

Heute noch kannst du zu Jesus im Gebet kommen und Vergebung empfangen. Studiere Gottes Wort und mache Erfahrungen mit ihm! Frage nach seinem Willen und lebe in der Verantwortung ihm, deinem Nächsten und der Schöpfung gegenüber. Gestalte dein Leben nach den Geboten Gottes.

Dann wirst auch du bereit sein für den großen „TAG X“, wenn Jesus Christus in Macht und Herrlichkeit zum Gericht erscheint! **„Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht...“** (Hebräer 3,7)

**„Und der Geist\* und die Braut\* sprechen: Komm! Und wer es hört der spreche: Komm! Und wen da dürstet, der komme; und wer da will, der nehme das Wasser des Lebens umsonst!“** (Offenbarung 22,17)

\* Geist = Heiliger Geist, Braut = Gemeinde

ROBERT RÖGLIN

### GUTSCHEIN

Bitte entsprechend ankreuzen!

- Ich möchte das Buch: „Der Große Konflikt“ bestellen
- Ich möchte die DVD „Prophezeiungen der Bibel“ bestellen
- Ich möchte zu Veranstaltungen/Vorträgen eingeladen und persönlich kontaktiert werden.
- Bibelfernkurs zu den Grundlehren der Bibel
- Fernkurs zum prophetischen Wort der Bibel
- Ich möchte regelmäßig christliche Literatur kostenlos erhalten. Diese wird mir postalisch zugesendet oder persönlich abgegeben.

Einwilligung zur Datennutzung

Ihre Adresse bzw. Telefon- und E-Maildaten werden von uns elektronisch und/oder in Printform gespeichert. Ihre Daten werden nur dazu verwendet, um Ihnen christliche Schriften kostenlos zuzusenden bzw. abzugeben und Sie zu Veranstaltungen unserer Gemeinschaft einzuladen, falls Sie diesem zustimmen.

Ihre Daten werden nur dem gewünschten Zweck entsprechend von unseren zuständigen Mitarbeitern verarbeitet. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit schriftlich widerrufen. Ihre Daten werden von uns bei Nichtinanspruchnahme weiterer Angebote gemäß der Datenschutz-Grundverordnung DS-GVO innerhalb der gesetzlichen Fristen gelöscht.

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon/E-Mail: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Der Verteiler, nicht der Herausgeber, ist für eine ordnungsgemäße Verbreitung der Schrift verantwortlich.  
Bilder: pixabay.de:27707 Bibelquellen: Wenn nicht anders angegeben: Schlachter 2000



**Bestelladresse:**  
Internationale Missionsgesellschaft  
der Siebenten-Tags-Adventisten  
Reformationsbewegung, DU  
Versandstelle:  
Schulstraße 30, 06618 Naumburg

E-Mail: [info@reform-adventisten.net](mailto:info@reform-adventisten.net)



# BEREIT FÜR „TAG X“?

**FAST ÜBER NACHT BEFINDEN SICH DEUTSCHLAND, EUROPA UND DIE GANZE WELT IM AUSNAHMEZUSTAND! WAS KOMMT NOCH AUF UNS ZU?**

[WWW.REFORM-ADVENTISTEN.NET](http://WWW.REFORM-ADVENTISTEN.NET)

**MOMENTAN GEHT ES „SCHLAG AUF SCHLAG“. EBEN NOCH „BREXIT“, EUROKRISE, FLAMMENINFERNOS, FLÜCHTLINGSKRISE, KLIMAWANDEL ...UND NUN AUCH NOCH EINE WELTWEITE CORONA-KRISE.**

**DER DEUTSCHE BUNDESPRÄSIDENT STEINMEIER VERKÜNDETE IN SEINER ANSPRACHE BEZÜGLICH CORONA: „DIE WELT DANACH WIRD EINE ANDERE SEIN!“ DOCH WAS HABEN WIR ZU ERWARTEN?**

### **WIR WURDEN VOR „TAG X“ GEWARNT...**

Für den, der mit der Bibel gut vertraut ist, kommen die heutigen Ereignisse keinesfalls überraschend. Unbemerkt von den meisten Menschen erfüllen sich die Vorhersagen der Bibel vor unseren Augen. Jesus selbst sagte: *„Und nun habe ich es euch gesagt, ehe es geschieht, damit ihr glaubt, wenn es geschieht.“* (Johannes 14,29) Durch die Vorhersagen in der Bibel möchte Gott uns Hoffnung, Orientierung und Möglichkeiten schenken, uns auf kommende Ereignisse vorzubereiten. Auch auf das größte und gewaltigste aller noch ausstehenden Ereignisse der Weltgeschichte: Den großen „Tag X“, wenn Jesus Christus wiederkommt. Diesen Tag erwarten die Nachfolger Jesu seit seiner Himmelfahrt mit großer Freude. (vgl. Apostelgeschichte 1,11) Für die meisten Menschen wird Jesus völlig unerwartet und plötzlich - in Macht und Herrlichkeit zum Gericht über die Menschheit wiederkehren. Er kommt, um sein Volk für ein ewiges Leben zu retten, aber auch, um den Nationen, wie wir sie kennen, ein Ende zu bereiten und sein ewiges Reich der Liebe und Gerechtigkeit aufzurichten. *„Und siehe, ich komme bald ..., um einem jeden so zu vergelten, wie sein Werk sein wird.“* (Offenbarung 22, 12)

Gott hat die Menschen immer vor hereinbrechenden Katastrophen als Folge ihrer Gottlosigkeit gewarnt. So warnte Gott z.B. Noah vor der Sintflut (1. Mose 6) und Lot vor dem Untergang Sodoms und Gomorrhass (1. Mose 19) wegen ihrer Unmoral. Jesus Christus selbst nannte **„globale Vorzeichen“**, an denen die Menschen die Nähe seines 2. Kommens erkennen könnten:

*„Ihr werdet aber von Kriegen und Kriegsgerüchten hören; habt Acht, erschreckt nicht; denn dies alles muss geschehen; aber es ist noch nicht das Ende... und es werden hier und dort Hungersnöte, Seuchen und Erdbeben geschehen. Dies alles ist der Anfang der Wehen. ... Und weil die Gesetzlosigkeit überhand nimmt, wird die Liebe in vielen erkalten.“* (Matthäus 24, 6-12)

Jesus selbst verglich die endzeitlichen Ereignisse mit den **Geburtswehen einer Schwangeren**, die vor der Niederkunft immer heftiger und öfter auftreten. Die Ereignisse werden in nächster Zeit noch ein solch gewaltiges Ausmaß annehmen, dass *„... da die Menschen in Ohnmacht sinken werden vor Furcht und Erwartung dessen, was über den Erdkreis kommen soll; denn die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden“* (Lukas 21,26). Den Höhepunkt werden, nach den Aussagen der Bibel, die 7 letzten Plagen vor der Wiederkunft Christi bilden (Offenbarung 16), wenn Gott seinen besänftigenden Geist entzieht und gewaltige Ereignisse und Katastrophen unsere Erde erschüttern werden.

### **GOTT MEINT ES GUT MIT UNS...**

Gott wacht über seine Schöpfung und er meint es gut mit uns, aber er setzt auch ernste Zeichen, um uns zur Buße und Umkehr zu IHM zu bewegen - bevor es für immer zu spät ist. Als Gott die Erde und den Menschen geschaffen hatte, war alles „sehr gut“. (1. Mose 1,31) In diese perfekte Schöpfung setzte Gott den Menschen mit der Aufgabe, die Erde verantwortungsvoll zu bewahren und in Übereinstimmung mit IHM zu verwalten. Was aber hat der Mensch mit der Erde, den Geschöpfen und mit Gott getan?! Anstatt IHM zu vertrauen, hat er den göttlichen Weg verlassen. So konnte er ihn nicht mehr segnen und schützen. *„O dass du doch auf meine Gebote geachtet hättest! Dann wäre dein Friede wie ein Wasserstrom gewesen und deine Gerechtigkeit wie Meereswellen.“* (Jesaja 48,18) Doch der Mensch wollte lieber „autonom“ sein, und lehnte sich zunehmend gegen Gott und seine Gebote auf. Es kam zum Sündenfall. Durch diese Auflehnung gegen Gott und seine Gebote veruntreute der Mensch die ihm anvertraute Schöpfung und brachte sie unter den Fluch der Sünde und des Todes. (Römer 6, 23) Das Paradies war verloren. Der Mensch wurde sterblich und verlor sein ewiges Leben. Die Natur war fortan dem Verfall unterworfen. Das Böse in der Welt nahm immer mehr zu. Die Trennung von Gott und seinen Geboten ist die wahre Ursache auch der heutigen Krisen.

Der moderne Mensch meint, in seinem Irrglauben an die bis heute unbewiesene Evolutionslehre, an die eigenen Fähigkeiten, moderne Technologie und Wissenschaft, ohne Gott und seine Gebote zurechtzukommen. Die Folge davon aber ist, dass Gewalt aller Art, Kriege, Betrug, Unmoral und Umweltzerstörung auf der Tagesordnung stehen: *„Denn das Land liegt entweiht unter ihren Bewohnern; denn sie haben die Gesetze übertreten, die Satzungen abgeändert, den ewigen Bund gebrochen! Darum hat der Fluch das Land verzehrt, und die darin wohnen, müssen es büßen...“* (Jesaja 24,5,6). So steuert die Welt heute auf den vorhergesagten Höhepunkt zu: den großen „Tag X“ des Gerichts Gottes. Weil

Gott uns Menschen aber liebt und möchte, dass alle an diesem kommenden großen Tag vor ihm bestehen können, sendet er auch heute eine Warnungsbotschaft an uns. Es ist Gottes letzte, liebevoll gemeinte Warnung, sich auf Ihn als den Schöpfer aller Dinge zu besinnen, ihn zu suchen und zu ihm umzukehren, bevor die Gnadentür schließt und die Menschen ohne Gott verloren gehen. Diese Botschaft finden wir in Offenbarung, Kap. 14,7. Dort heißt es: *„Fürchtet Gott und gebt ihm die Ehre, denn die Stunde seines Gerichts ist gekommen; und betet den an, der den Himmel und die Erde und das Meer und die Wasserquellen gemacht hat!“*

### **ZEICHEN DER HOFFNUNG FÜR ALLE, DIE GLAUBEN...**

Nach den „Geburtswehen“ aber, den Vorzeichen, die Jesus nannte, kommt die „Geburt“ - die „Geburt“ des göttlichen Friedensreiches! Welch eine Freude, wenn das Kind geboren wurde! Schnell ist aller Schmerz vergessen, denn die Freude überwiegt! Und so sind die heutigen Ereignisse für die Gläubigen auch Zeichen der Hoffnung auf das Kommen des Messias und die Rettung für die Erlösten! So sagte Jesus: *„Wenn aber dies anfängt zu geschehen, so richtet euch auf und erhebt eure Häupter, weil eure Erlösung naht.“* (Lukas 21,28) und in Johannes 16,33: *„Dies habe ich zu euch geredet, damit ihr in mir Frieden habt. In der Welt habt ihr Bedrängnis; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden!“* Jesus Christus wird wiederkommen und sein ewiges Friedensreich für die Erlösten aufrichten! Die heutigen Zustände, Leid, Krankheit und Tod, werden dann für alle Ewigkeit vorbei sein! Gott wird das verlorene Paradies wiederherstellen! Das ist die wunderbare Hoffnung der Gläubigen! *„Denn siehe, ich schaffe einen neuen Himmel und eine neue Erde, so dass man an die früheren nicht mehr gedenkt und sie nicht mehr in den Sinn kommen werden...“* (Jesaja 65,17) *„Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, weder Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen... Siehe, ich mache alles neu!“* (Offenbarung 21,4,5)

### **DIE VERFÜHRUNG DER ENDZEIT...**

So gut gemeint auch alle menschlichen Bemühungen sind, um die Weltkrise in den Griff zu bekommen, es wird nicht gelingen. Schon einmal, so berichtet die Bibel, hatten Menschen den Traum von „einem Weltreich“- einer „one world“. Dies war im alten Babylon ca. 600 v. Chr. (Daniel 2). Jedoch war es ein Plan ohne Gott, der dessen offenbartem Willen sogar entgegenstand. Deshalb folgte auch das